



Informationen zu

"Global Studies" und "Internationale Geschäftskommunikation"

"Global Studies" und "Internationale Geschäftskommunikation" basieren auf einer bilingualen Struktur, deren Ansatz es ist, die Kommunikationsfähigkeit der Schüler zu fördern und ihre Wahrnehmung für das Wesen anderer Kulturen zu sensibilisieren. Das Verstehen und das Bestehen in einer globalen, multikulturellen Welt stehen hierbei im Mittelpunkt. Zur Erlangung dieses Zieles bedient sich das Fach aktueller weltwirtschaftlicher und politischer Entwicklungen, die von den Schülern vorwiegend handlungsorientiert erarbeitet werden.

Schüler, die das Profil "Internationale Wirtschaft" wählen, müssen entweder "Global Studies" oder "Internationale Geschäftskommunikation" als Wahlpflichtfach in der Eingangsstufe wählen.

Global Studies

Das Fach vermittelt folgende Schwerpunkte:

- Globalisierung
- Kulturen im Vergleich (Dos and Don'ts, Sitten und Bräuche, Subkulturen)
- Debating (Debatierregeln, Feedback-Kultur)
- Bevölkerungsentwicklung und Migration
- Cultural Awareness
- Ökosysteme und menschliches Handeln
- Entwicklung (Entwicklungspolitik, Entwicklungshilfe Situation der Entwicklungsländer)

Internationale Geschäftskommunikation

Das Fach vermittelt folgende Schwerpunkte:

- wirtschaftliche und berufspraktische Kompetenzen
- dient der Vorbereitung auf die Arbeitswelt.
- umfasst schriftliche und mündliche Geschäftskommunikation
- Gepflogenheiten im Geschäftsleben in unterschiedlichen Ländern u. a.

Beide Fächer, Global Studies und Internationale Geschäftskommunikation, werden in der Eingangsstufe sowie in den Jahrgangsstufen 1 und 2 jeweils mit 2 Stunden pro Woche unterrichtet.